

GEMEINDENACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDEN BAMMENTAL, WIESENBACH UND GAIBERG



WIESENBACH



BAMMENTAL



GAIBERG

61. Jahrgang

18. Februar 2022

Nr. 7



Anmeldetage am Gymnasium Bammental

Anmeldungen werden von Montag, 7. März 2022, bis Donnerstag, 10. März 2022, entgegengenommen.

Sekretariatsöffnungszeiten an den Anmeldetagen:

Montag, 7. März 2022:	08.00 - 16.00 Uhr
Dienstag, 8. März 2022:	08.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch, 9. März 2022:	08.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag, 10. März 2022:	08.00 - 16.00 Uhr

Sollten Sie im Zusammenhang der Anmeldung ein **persönliches Gespräch** mit der Schulleitung wünschen, vereinbaren Sie bitte über das Sekretariat einen Termin.

Die **Anmeldung ist auch per Post oder Email möglich**, wobei die Grundschulunterlagen (Blatt 3 und Blatt 4) im Original vorzulegen sind (bis 10. März 2022).

Gemeindeverwaltung und MV Feuerwehrkapelle
Bammental präsentieren...

DAS MUSIKKORPS DER BUNDESWEHR

Leitung: Oberleutnant Christoph Weiper
Schirmherr: Bürgermeister Holger Karl



20. BENEFIZ-KONZERT

zugunsten wohltätiger Zwecke

Mi., 09.03.22
19.30 Uhr
Elsenzhalle Bammental

Vorverkauf: Bürgerbüro Bammental,
Online über tix.de - Ticketsystem - keine Abendkasse!
Eintrittspreis: 23€ + 8% VVK, inkl. Snack- & Getränkebox am Platz.
Das Konzert findet unter „2G +“ Bedingungen statt!

GEMEINSAME AMTLICHE MITTEILUNGEN

Rhein-Neckar-Kreis – Gemeinsinn und Solidarität weisen den Weg aus der Pandemie

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wie und wann können wir die Corona-Pandemie beenden? Mit dieser Erklärung öchten wir – die Unterzeichnenden – den für uns richtigen Weg zur Beendigung der Pandemie aufzeigen.

In freiheitlich-demokratischen Staaten wie der Bundesrepublik Deutschland ist alle Staatsgewalt an die Verfassung gebunden. Entscheidungen setzen daher u.a. einen Abwägungsprozess zwischen unterschiedlichen Rechtsgütern voraus. Im Gegensatz zu allen anderen Staatsordnungen beruhen Entscheidungen eines freiheitlich-demokratischen Staates darauf, dass Entscheidungen legitim auch anders getroffen werden könnten. Hieraus leitet sich das Recht jedes Einzelnen ab, Entscheidungen – insbesondere auch öffentlich – kritisieren zu dürfen.

Es ist aber ebenso eindeutig, dass sich diese Kritik innerhalb des freiheitlich-demokratischen Denkens bewegen muss und bei der Durchführung Recht und Gesetz nicht zu umgehen sind – oder besser: an Recht und Gesetz vorbeispaziert werden darf! Die politische Freiheit des Einzelnen ist nicht absolut und kann sich nur in einem Gemeinwesen entfalten, das auf Recht und Gesetz basiert. Dies steht in Einklang mit der grundsätzlichen Eigenschaft des Menschen, im Sinne der Gemeinschaft und solidarisch zu handeln.

Es stellt unserer Ansicht nach keinen Verlust an politischer Freiheit dar, wenn das eigene Handeln solidarisch an dem Ziel, das uns alle eint, ausgerichtet wird: Nämlich die Covid-19-Pandemie zu beenden. Gemäß wissenschaftlicher Erkenntnis ist dieses Ziel in verlässlicher Weise nur mit einer sehr hohen Impfquote erreichbar. Wir vertrauen auf die Aussagen der Wissenschaft, dass genügend Impfstoffe hierfür vorhanden und diese nach

umfassender Prüfung und sehr hoch angelegtem wissenschaftlich-medizinischem Standard sicher und hochwirksam sind. So betrachtet ist die individuelle Entscheidung für eine Impfung auch ein starkes positives Zeichen

- allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern des Kreises gegenüber, die aufgrund ihrer gesundheitlichen Disposition ein erhöhtes Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf durch Covid-19 haben (und sich wegen dieser Disposition eventuell auch nicht impfen lassen können),
- allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern des Kreises gegenüber, deren Arbeitsbelastung im Zuge der Covid-19-Pandemie schon seit langer Zeit über das eigentlich noch vertretbare Maß weit hinausgeht,
- allen Kindern und Jugendlichen des Kreises gegenüber, deren Entwicklung maßgeblich durch einen uneingeschränkten Besuch des Kindergartens oder der Schule beeinflusst wird,
- allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern des Kreises gegenüber, deren wirtschaftliche Existenz davon abhängt, dass die durch die Covid-19-Pandemie verursachten Einschränkungen sowie beeinträchtigten Prozess-Kreisläufe nicht mehr gegeben sind.

Die Mehrheit der Menschen in unserem Kreis ist bereits geimpft. Gleichwohl gibt es auch Einwohnerinnen und Einwohner, die sich bislang gegen eine Impfung entschieden haben. Diese individuelle Entscheidung wird von uns respektiert. Dennoch möchten wir Sie bitten, nochmals zu bedenken, dass die Impfung gegen Covid-19 Ihr eigenes Risiko deutlich minimiert, einen schweren Krankheitsverlauf zu erleiden. Wir setzen zudem großes Vertrauen in Ihre Fähigkeit bei einer Entscheidung zu berücksichtigen, dass Ihre Impfung auch ein Akt des Gemeinsinns und der Solidarität in obigem Sinne darstellt.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, mit dieser Erklärung bringen wir unsere Einschätzung deutlich zum Ausdruck, dass uns nur Gemeinsinn und Solidarität den Weg aus der Pandemie weisen. Gehen Sie diesen Weg bitte gemeinschaftlich mit uns mit!

Unterzeichnende: Landrat Stefan Dallinger, Kreisrat Frank Werner für die CDU-Fraktion im Kreistag des Rhein-Neckar-Kreises, Kreisrat Ralf Frühwirt für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kreistag des Rhein-Neckar-Kreises, Kreisrat Hans Zellner für die Fraktion der Freien Wähler im Kreistag des Rhein-Neckar-Kreises, Kreisrat Dr. Ralf Göck für die SPD-Fraktion im Kreistag des Rhein-Neckar-Kreises, Kreisrätin Claudia Felden für die FDP-Fraktion im Kreistag des Rhein-Neckar-Kreises, Kreisrat Dr. Edgar Wunder für die Fraktion Die Linke im Kreistag des Rhein-Neckar-Kreises, Dr. Jens Brandenburg, MdB (FDP), Dr. Franziska Brantner, MdB (Bündnis90/Die Grünen), Prof. Dr. Lars Castellucci, MdB (SPD), Olav Gutting, MdB (CDU), Moritz Oppelt, MdB (CDU), Dr. Andre Baumann, MdL (Bündnis90/Die Grünen), Daniel Born, MdL (SPD), Sebastian Cuny, MdL (SPD), Hermann Katzenstein, MdL (Bündnis90/Die Grünen), Norbert Knopf, MdL (Bündnis90/Die Grünen), Jan-Peter Röderer, MdL (SPD), Dr. Albrecht Schütte, MdL (CDU), Christiane Staab, MdL (CDU), Andreas Sturm, MdL (CDU)

Amt für Straßen- und Radwegebau

K 4101 zwischen Dilsberg und Mückenloch vom 14. bis 25. Februar 2022 tagsüber zwischen 8 und 15:30 Uhr voll gesperrt

Wie das Amt für Straßen- und Radwegebau im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis aktuell mitteilt, wird die Kreisstraße (K) 4101 zwischen dem Ortsende Dilsberg und Mückenloch vom 14. bis zum 25. Februar 2022 tagsüber zwischen 8 und 15:30 Uhr wegen Arbeiten an der bergseitigen Böschung voll gesperrt. Grund hierfür sind wiederholte Steinabgänge aus dem Hang in den letzten Wochen und Monaten. Es ist geplant, den Bewuchs flächig zu entfernen und lose Gesteinspartien gezielt zu lösen. Danach muss beurteilt werden, ob weitere Maßnahmen am Hang, beispielsweise eine Übernetzung, erforderlich sind.

Die Arbeiten werden durch eine Fachfirma in Zusammenarbeit mit der Straßenmeisterei Neckarbischofsheim durchgeführt. Der Busverkehr wird aufrechterhalten und mittels Baustellenampel durch die Baustelle geleitet. Der Individualverkehr wird über die K 4200 Langenzeller Hof – Landesstraße (L) 532 – Waldwimmerbach umgeleitet. Die Arbeiten sind zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit erforderlich, die Kosten von rund 30.000 Euro trägt der Rhein-Neckar-Kreis. Die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis und Rücksichtnahme gebeten.

Jagdscheinverlängerungen rechtzeitig vor Beginn des neuen Jagdjahrs beantragen

Antragstellung in diesem Jahr Corona-bedingt nur auf dem Postweg

In wenigen Wochen, nämlich am 1. April, beginnt das neue Jagdjahr. Jägerinnen und Jäger sollten rechtzeitig vor dessen Beginn die Gültigkeitsdauer ihres Jagdscheines prüfen, empfiehlt das Ordnungsamt des Rhein-Neckar-Kreises. Bereits seit 1. Januar können Jagdscheine bei der Unteren Jagdbehörde zur Verlängerung eingereicht werden.

Darüber hinaus gilt der gültige Jagdschein auch als Nachweis für das Bedürfnis zum Erwerb und Besitz von Waffen und Munition gemäß Paragraph 13 Absatz 1 Waffengesetz (WaffG). Ist der Jagdschein abgelaufen und wurde seine Erneuerung nicht rechtzeitig, also vor Beginn des neuen Jagdjahrs, beantragt, muss die zuständige Waffenbehörde zur Legitimation des Waffen- und Munitionsbesitzes das Vorliegen des Bedürfnisses überprüfen. Auch die Jagdpachtfähigkeit ist nur mit einem gültigen Jagdschein gegeben. Deshalb ist insbesondere für Jagdpächterinnen und Jagdpächter eine rechtzeitige Verlängerung unbedingt erforderlich.

Für die Verlängerung wird ein Antrag, der Jagdschein, eine Kopie des Personalausweises oder Reisepasses und eine gültige Versicherungsbestätigung (keine Beitragsrechnung) über den beantragten Verlängerungszeitraum (ein oder drei Jahre) benötigt. Das Antragsformular finden Antragstellende unter www.rhein-neckar-kreis.de – Ordnungsamt – Waffen- und Jagdrecht. Falls ein Verlängerungseintrag nicht mehr möglich ist, ist zusätzlich auch ein Lichtbild vorzulegen, damit ein neuer Jagdschein ausgestellt werden kann.

Antragstellende sollten beachten, dass Corona-bedingt in diesem Jahr eine Jagdscheinverlängerung nicht durch persönliche Vorsprache bzw. Vorlage möglich ist. Die erforderlichen Unterlagen können per Post zugeschickt oder am Haupthaus des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis, Kurfürsten-Anlage 38 - 40, 69115 Heidelberg in den Briefkasten eingeworfen werden. Nach erfolgter Verlängerung erhalten Antragstellende ihren Jagdschein mit dem dazugehörigen Gebührenbescheid umgehend per Post zurück.

Gebührenfreies Mehrvolumen für die Grüne Tonne plus

AVR Kommunal AöR reagiert auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie



Wegen der Corona-Pandemie sind die Menschen seit nunmehr zwei Jahren vermehrt zu Hause. Dies schlägt sich auch im häuslichen Abfallaufkommen nieder. Die gesammelten Wertstoffmengen im Rhein-Neckar-Kreis sind alleine im Jahr 2020 um 5 kg pro Kopf gestiegen. Als Reaktion auf die Entwicklung der veränderten Abfallströme kommt die AVR Kommunal ihren Kundinnen und Kunden in Sachen Behältervolumen entgegen.

Bereits seit dem 01. Januar 2022 bietet die AVR Kommunal ein gebührenfreies Mehrvolumen für die Grüne Tonne plus an. Das bedeutet, dass

die Bürgerinnen und Bürger das Volumen der Grünen Tonne plus dem individuellen Bedarf gebührenfrei anpassen können.

„Das veränderte Konsumverhalten der Bevölkerung mit einer deutlich gewachsenen Zahl an Onlinebestellungen führt seit Beginn der Pandemie zu einem enormen Anfall von Kartonagen in privaten Haushalten. Daraus resultierend nahmen auch die Beistellungen neben den Abfallbehältern, insbesondere bei der Grünen Tonne plus, deutlich zu. Diese Beistellungen führen zu erschwerten Arbeitsbedingungen für unsere Müllwerker - durch zusätzliches Tragen, Heben und Abräumen der neben den Behältern abgestellten Abfälle“, so Katja Deschner, Vorstandin der AVR Kommunal AöR.

Die AVR geht davon aus, dass sich das Aufkommen an Kartonagen auch nach der Pandemie nicht wieder verringern wird. Um der Entwicklung der veränderten Abfallströme Rechnung zu tragen, hat sie die abfallwirtschaftliche Konzeption weiterentwickelt. Bürgerinnen und Bürger des Rhein-Neckar-Kreises haben seit Anfang des Jahres die Möglichkeit, sich gebührenfrei zusätzliches Behältervolumen der Grünen Tonne plus zu bestellen. „Damit soll allen ein ausreichendes Behältervolumen zur Verfügung stehen und dadurch ein Anreiz geschaffen werden, auf Beistellungen zu verzichten. Gleichzeitig können die Erschwernisse für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Logistik minimiert und die Arbeitsbedingungen verbessert werden“, betont Katja Deschner.

Zusätzliches Behälterbehältervolumen kann direkt bei der AVR Kommunal AöR bestellt werden, per E-Mail: haushalt@avr-kommunal.de, Telefon: 07261 931-202 oder direkt online bestellen unter www.avr-kommunal.de/online-service/behaelter-umbestellen

Die Grüne Tonne plus gibt es in den Größen 120 Liter, 240 Liter, 770 Liter und 1.100 Liter.



Die AVR Kommunal reagiert auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie und ermöglicht den Einwohnerinnen und Einwohnern des Rhein-Neckar-Kreises seit dem 01. Januar 2022 gebührenfrei zusätzliches Behältervolumen der Grünen Tonne plus.

Foto: AVR Kommunal AöR

GEMEINSAME NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN



Elsenztschule Bammental

Spannende Neuigkeiten vom Schulprojekt in Togo

Das Schulprojekt „Les Miraculé de Jahvé“ in Togo wird seit vielen Jahren von zahlreichen Spender*innen aus Bammental unterstützt. Gegründet wurde die Schule von Kossi Dikpor, der früher mit seiner Familie in Bammental lebte. Inzwischen ist er nach Neckargemünd umgezogen, aber die freundschaftlichen Kontakte zu ihm und Awako e. V., dem deutschen Förderverein für die Schule, blieben weiterhin bestehen. Auch in den Zeiten von Corona wurde fleißig für die Schule in seinem Heimatort gesammelt. Für diese großzügige Unterstützung sind die Schulleitung und die Lehrkräfte, besonders aber die Eltern und Schüler*innen, in Togo sehr dankbar.

Weiterführende Schule geplant

Nachdem die Schule „Les Miracles de Yahvé“ in Kossis Heimatort die Corona-Situation einigermaßen gut überstanden hat, soll dort ein neuer, großer Schritt in Angriff genommen werden. Die Schule bietet bisher eine sechsjährige Schulzeit an. Mit dem Schulabschluss kann man in Togo schon in die Arbeitswelt eintreten und einen Beruf erlernen. Da aber stets viele Schüler*innen dank der guten schulischen Förderung ausgezeichnete Abschlusszeugnisse haben, besuchen immer mehr Absolvent*innen der Schule „Les Miracles de Yahvé“ eine weiterführende Schule. Diese weiterführende Schule befindet sich in der Stadt. In Ermangelung von öffent-

Notrufe

Notruf, Unfall	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kinderschutz-Notruf im Rhein-Neckar-Kreis	112
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Kläranlage	Tel. 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0, Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel. 0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300
Unity Media Baden-Württemberg	Tel. 0221 46619100
Psychologische Beratung nach hoch belastenden Ereignissen (Kriminalität, Unfälle, Todesfälle)	
BeKo Rhein-Neckar	Tel. 06221 7392116, www.beko-rn.de
Telefonzeiten:	Mo und Fr 10 - 13 Uhr, Di und Do 14 - 16 Uhr

Telefonseelsorge Rhein-Neckar

Notrufnummer der Telefonseelsorge

Tag und Nacht (bundesweit – gebührenfrei) 0800 1110111

Integrationsfachdienst

Hebelstr. 22, 69115 Heidelberg, Eingang C Tel. 06221 8901510

Psychoziale Beratungsstelle (PSB) Tel. 06221 882673

Sekretariatssprechzeiten: Gespräche nach Vereinbarung

Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr

Beratungsstelle für Hörbehinderte (BfH) Mo - Di und Do - Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Tel.-Nr. 06221 88-3561

St.-Nr. / Fax-Nr. 06221 88-2124 / 06221 88-2112

Sozialstation f. Ambulante Pflegedienste Neckargemünd, Mühlgasse 8/1 (Seniorenwohnanlage), Tel./Fax 9221-0/9221-44

Pflegenotdienst: 0171 7916506

Kreisseniorenrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V.

Bahnhofstraße 54, 69151 Neckargemünd Tel. 06223 8681223

Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Pflegeheim Anna-Scherer-Haus Reilsheimer Mühlweg 2 Tel. 06223 966-0

Ambulanter Pflegedienst KUR Scholl, Tel. 06223 865630
Tag u. Nacht erreichbar Tel. 0173 3234875

Pflegedienst Kompass, Tel. 06223 8689840, Mobil 0170 5593821

Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V. Tel. 06226 9934077
Mobil 01525 2845875

Pflegestützpunkt Neckargemünd: persönliche Beratung vor Ort zum Thema Unterstützung und Betreuung „vor“ der Pflege Di - Fr von 9 - 14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Nummer: 06221 522-2737 Außensprechstunden: Bammmental Dienstag 9 - 12 Uhr, Gaiberg 3. Dienstagnachmittag 13 - 16 Uhr und Wiesenbach 1. Mittwochvormittag 9 - 12 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst im GPZ (Gemeindepsychiatrisches Zentrum) - Hilfe und Beratung für psychisch Kranke - Wiesloch, Heidelberger Str. 51, Tel. 06222 8019/**Außersprechstunde Neckargemünd:** Prinz Carl, Hauptstr. 56, Besprechungszimmer im OG. Mo. 15.30 - 17.00 Uhr und nach Vereinbarung. Tel. 06223 861227

Der Caritasverband hält jeden Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr im kath. Kirchenzentrum der Pfarrgemeinde St. Nepomuk (Pfarrbüro) Hauptstr. 29, 69151 Neckargemünd, Tel. 3554, Sprechstunde ab.

Die Nummer des AVR-Abfalltelefons lautet: 07261 931-0

Web: info@avr-kommunal.de/www.avr-kommunal.de

AVR Energie GmbH, Dietmar-Hopp-Str., 74889 Sinsheim 0800 28755462

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Außenstelle Sinsheim, Muthstr. 4 Zulassungsstelle Tel. 07261 9466-5514/Fax: 07261 9466-5520

Führerscheinstelle Tel. 07261 9466-5504/Fax: 07261 9466-95521

Öffnungszeiten der Zulassungsstellen/Führerscheinstelle
Mo, Di, Do, Fr 7.30 - 12.00 Uhr, Mittwoch 7.30 - 17.00 Uhr

Krankentransport - Taxi

Bammmental, Gaiberg und Wiesenbach 5598; 970323

Hebammendienste Bammmental, Tel. 5998; Gaiberg Tel. 47202

Pflegedienst

Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung der AWO 06223 2188

Mobiler Sozialer Dienst der AWO 06223 74443

Neckarsteinacher Str. 14 in 69151 Neckargemünd

Malteser-Hilfsdienst e.V. Tel. 06222 92250

Wiesloch, Baiertaler Str. 26, Essen auf Rädern (Mahlzeitendienst):
Tägliche Anlieferung von warmen Mahlzeiten (auch am Wochenende).

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung, Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. Der ärztliche Bereitschaftsdienst **ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötigkeiten alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 06221 3544917.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftsdienstes Rufnummer **116117**

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach, Scheuerbergstr. 3:
Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr - 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg, Öffnungszeiten: Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr, Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Notdienst der Apotheken täglich ab 8.30 Uhr

Freitag, 18.02.: St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1, Meckesheim Tel. 06226 92120

Samstag, 19.02.: Thomas-Apotheke, Hauptstraße 97, Bammmental Tel. 06223 5757

Sonntag, 20.02.: Hackenberg-Apotheke, Hauptstraße 108/2, Waldwimmersbach Tel. 06226 4391

Montag, 21.02.: Kloster-Apotheke, Neckarsteinacher Straße 18, Schönau Tel. 06228 412

Dienstag, 22.02.: Apotheke in den Brunnenwiesen 4, Bammmental Tel. 06223 49431

Mittwoch, 23.02.: Markt-Apotheke, Marktplatz 10, Neckargemünd Tel. 06223 3919

Donnerstag, 24.02.: Stadt-Apotheke, Hauptstraße 12, Schönau Tel. 06228 8241

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl - *max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33
kostenlos aus dem Festnetz
www.aponet.de

lichem Nahverkehr müssen sich die Eltern selbst um den Transport zur Schule kümmern. Nicht wenige Eltern fühlen sich überfordert, mehrere Kinder an unterschiedliche Schulorte zu bringen. Deshalb melden sie, sobald das älteste Kind in die weiterführende Schule wechselt, die jüngeren Geschwister aus der Schule „Les Miraculé de Jahve“ ab und nehmen sie mit an den neuen Schulort. Die Eltern bedauern den Schulwechsel sehr, denn viel lieber würden sie alle ihre Kinder auf die hoch angesehene Schule in Kossi Dikpors Heimatort schicken.

Deshalb sind nun die Lehrkräfte und Eltern auf Awako e. V. zugekommen und haben den Wunsch nach einer weiterführenden Schule geäußert.

Der Vorstand von Awako e. V. hat erst einmal geschluckt, weil da doch erhebliche Ausgaben auf den Verein zukommen: Wie soll das finanziert und unterhalten werden? In Gesprächen mit M. Degbovi von der Bremer Mission in Togo, der als eine Art Mentor die Schule vor Ort berät, wurde über die Anfrage ausführlich beraten. Am Ende stand die Entscheidung, mit dem Aufbau einer weiterführenden Schule zu beginnen. Wichtig ist, dass die Eltern und Lehrerschaft wissen, dass sie auf Awako e. V. und die Spender*innen zählen können. Dieses große Projekt kann nur mit weiterer finanzieller Unterstützung gelingen. Jede kleine und große Spende über willkommen unter Volksbank Neckartal IBAN: DE25 6729 1700 0029 9360 05 BIC: GENODE61NGD



Auf dem Schulhof – im Hintergrund das neue Büro und Schulgebäude

Max-Born-Gymnasium Neckargemünd

Planeten hautnah erleben am Max-Born-Gymnasium

Intensives Erlebnis des Planetenwanderwegs durch augmented reality
In einem fächer- und jahrgangsübergreifenden kooperativen und kollaborativen Projekt von Dr. Inge Thiering und Frédéric Briend erstellten Neuntklässler und Kursstufenschüler am Max-Born-Gymnasium gemeinsam einen Planetenwanderweg der besonderen Art: Mit Hilfe der App ‚Augmelly Education‘ werden 3-D-Modelle der Planeten greifbar nahe.

Hochauflöste Originalaufnahmen der NASA wurden zu interaktiven, „berühmbaren“ 3-D-Modellen der Planeten erstellt, auf denen die Oberflächenstrukturen der Planeten, wie z.B. Krater sehr gut erkennbar sind. Auch die Größenverhältnisse der einzelnen Planeten werden erfahrbar gemacht. Die beteiligten Schülerinnen und Schüler aus Dr. Thierings IMP-Kurs (IMP steht für Informatik, Mathematik und Physik) der neunten Klasse und ihrem Astronomiekurs der Kursstufe 1 fügten nach ausführlichen Re-

cherchen Filmmaterial, Informationen, Textdateien und 3-D-Modelle zu einem digitalen Erlebnis der Planeten unseres Sonnensystems zusammen.

Ganz praktisch funktioniert es so: Schülerinnen und Schüler des MBG „wandern“ durch den Naturwissenschaftstrakt am MBG, bekommen einen ersten Input zu den Planeten durch analoge Infoplakate, welche ebenfalls von den beteiligten Schülerinnen und Schülern gestaltet worden sind, scannen dann das Poster mit ihrem Smartphone oder Tablet und begeben sich auf eine virtuelle Reise zu den Planeten, die sie von allen Seiten intensiv betrachten können und zu denen Sie weitere, digital hinterlegte Informationen und Filme direkt auf der Oberfläche des analogen Plakates abrufen und sehen können.

Die Idee zur Präsentation des Planetenwanderwegs mit Hilfe von Augmented Reality entstand durch Dr. Inge Thierings internationales Erasmus-Plus-TASTE-Projekt. TASTE steht für ‚Teaching Astronomy at Educational level‘. Neben dem Max-Born-Gymnasium sind drei weitere Schulen am TASTE-Projekt beteiligt: das Liceo Scientifico Statale A. Tassoni in Modena (Italien), das Via Tienen in Tienen (Belgien), sowie die Experimental Junior High School in Thessaloniki (Griechenland). Im Mai 2022 wird der erste Besuch durch die Partnerschulen erfolgen, weshalb der Planetenwanderweg zweisprachig, auf Deutsch und auf Englisch, gestaltet wurde.

Lisa und Greta aus Klasse 9: „Uns hat das Arbeiten am Planetenwanderweg mit der App ‚Augmelly‘ sehr viel Spaß gemacht. Wir haben viel gelernt und konnten unserer Kreativität freien Lauf lassen beim Erarbeiten und Präsentieren der Inhalte.“ Halima aus der Kursstufe 1 stimmt den Neuntklässlerinnen zu und fügt hinzu: „Mir hat vor allem der bilinguale Aspekt des Projekts viel Spaß gemacht. Englisch als lingua franca der Wissenschaft ist einfach sehr wichtig auch jetzt schon in der Schule sowie im Studium und der Arbeitswelt.“

Bei dem engagierten Kollegenteam Dr. Inge Thiering und Frédéric Briend kommen äußerst motivierende Eigenschaften, beziehungsweise Ziele zusammen: das Brennen für das Fach Astronomie und das Interesse, die neuen Möglichkeiten der digitalen Welt in den Schulalltag zu integrieren und so innovative Synergieeffekte sowohl im Kollegium als auch in der Schülerschaft zu nutzen und die neu entstandenen Projekte sogar für dritte, also die Austauschschulen erfahrbar zu machen.

Schulleiter Joachim Philipp ließ sich den Planetenwanderweg mit Augmented Reality zeigen und war beeindruckt von der Vielfalt des virtuellen und innovativen Erlebnisses.

A.H.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: Heute, wenn ihr seine Stimme hört, so verstockt eure Herzen nicht.
Hebräer 3,15



Evangelische Kirchengemeinde Bammatal

Ev. Pfarramt Bammatal, Bürozeiten: Mo, Mi u. Fr: 9.00 bis 11.30 Uhr, Tel. 5084, Fax 971718, E-Mail: pfarramt@evkiba.de, Internet: www.evkiba.de

Donnerstag, 17. Februar: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr Probe Posaunenchor- Musikschule

Sonntag, 20. Februar: 10.00 Uhr Gottesdienst im Rahmen der Predigtreihe (Pfr. Hasenkamp)

Montag, 21. Februar: 20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 22. Februar: 18.30 Uhr Qi Gong

Mittwoch, 23. Februar: 15.00 Uhr Konfi-Treff Gruppe 1, 16.30 Uhr Konfi-Treff Gruppe 2, 18.15 Uhr Flötenkreis, 18.15 Uhr Jungbläser Posaunen, 19.45 Probe Posaunenchor

Donnerstag, 24. Februar: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr Probe Posaunenchor- Musikschule, 18.00 Uhr Abendmahlgottesdienst

Freitag, 25. Februar: 19.30 Uhr Sitzung Kirchengemeinderat



Evangelische Kirchengemeinde Gaiberg



Pfarramt Ochsenbacher Str. 4, Gauangeloch, www.gau-gai-go.de, Tel. 06226 2656, Fax: 06226 991953, E-Mail: Gauangeloch@kbz.ekiba.de. Bürozeiten: Dienstag, 10.00-13.00 Uhr und Freitag, 10.00-13.00 Uhr. Pfarrerin Dr. Saskia Lerdon ist sicher anzutreffen freitags von 10.00-12.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Sonntag, 20. Februar (Sexagesimae): 11.00 Uhr Gottesdienst in Gaiberg, Pfr. Lehmkühler

Sonntag, 27. Februar (Estomihi): 10.00 Uhr Zentraler Gottesdienst mit Abschluss der Predigtreihe in Meckesheim

Kein Gottesdienst in Gaiberg!!!

Weltgebetstag

4. März 2022, 19.00 Uhr kath. Kirche Gaiberg

Neue Corona-Verordnung

Liebe Gemeindemitglieder, die zuletzt angekündigte Pflicht für 3G bei Gottesdiensten in Innenräumen ist in der neuen Landesverordnung (vom 09.02.22) nicht mehr aufgenommen. Vorerst gilt also **keine 3G-Regelung** in unseren Gottesdiensten. Außerdem können wir nach dieser neuen Verordnung auf das Erfassen Ihrer Kontaktdaten verzichten. Weiterhin gilt aber die Pflicht zum Tragen einer **FFP2-Maske** (ab 18 Jahren) und das Einhalten von **2m-Abständen**.

Mitgestalten und Mitreden –

wir suchen Kandidat*innen für das Kirchengemeinderatsamt.

Gemeinde lebt vom Mitmachen. Es ist ein hohes Gut in unserer Kirche, dass aus der Gemeinde gewählte Menschen gemeinsam mit dem/r Pfarrer/in das Gemeindeleben gestalten – im Gespräch mit den übrigen Gemeindemitgliedern. Der Kirchengemeinderat, zu dem qua Amt auch der/die Pfarrer/in gehört, berät und entscheidet über Grundsatzfragen, Finanzen, Bauangelegenheiten, Terminplanungen und die Gestaltung der Gottesdienste.

Nachdem Siegfried Schulz im Januar sein Amt niedergelegt hat und Dr. Peter Bueß wegen veränderter beruflicher Anforderungen nur noch bis Ostern Mitglied unseres Gremiums sein wird, hat unser der schon länger zahlenmäßig unterbesetzter Kirchengemeinderat eine Nachwahl beschlossen, für die interessierte engagierte Frauen und Männer (m/w/d) gesucht werden. Je mehr Mitglieder der Kirchengemeinderat umfasst, umso besser gelingt es uns, möglichst unterschiedliche Menschen unserer Gemeinde im Blick zu haben, Traditionen zu pflegen und zuversichtlich neue Wege zu beschreiten.

Können Sie sich vorstellen, selbst im Kirchengemeinderat mitzuarbeiten oder kennen eine geeignete Person, die Sie motivieren können, sich zu bewerben oder sich vorschlagen zu lassen, so nehmen Sie bitte bis zum 6. März Kontakt auf zu unserer Pfarrerin Frau Saskia Lerdon über das Pfarramt (06226 2656) oder zu unserer Vorsitzenden Frau Elke Peters. Bis zum 6. März 2022 können sich Mitglieder unserer Kirchengemeinde, die mindestens 16 Jahre alt sind, als Kandidat*innen für die Nachwahl zum Kirchengemeinderat bewerben oder vorgeschlagen werden.

Übrigens: Sowohl Siegfried Schulz als auch Dr. Peter Bueß werden unsere Kirchengemeinde auch künftig ehrenamtlich weiter unterstützen.

Ihr Kirchengemeinderat unserer Evangelische Kirchengemeinde Gaiberg



Evangelische Kirchengemeinde Wiesenbach

Evangelisches Pfarramt Wiesenbach – Schlossberg 2 – Tel. 40733 – Fax: 970792 – E-Mail: wiesenbach@kbz.ekiba.de – www.evangelisch-in-wiesenbach.de. Bürozeiten Frau Elke Paulus: montags und freitags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 17 bis 19 Uhr. Termine mit Pfarrerin Franziska Gnädinger nach Vereinbarung – auch gerne per Telefon.

Sonntag, 20. Februar (Sexagesimae): 09.30 Uhr Gottesdienst Predigtreihe zum Thema: „Kennst Du eigentlich den Brief von Judas?“ Mit Prädikantin Marianne Schröter – Kollekte für die Badische Posaunenarbeit: In Neckargemünd predigt Pfarrer Dirk Ender zum Thema: „Kennst Du eigentlich den Wegbegleiter Jesu?“, um 9.30 Uhr in der Ulrichskirche und um 11.00 Uhr in der Arche.

Mittwoch, 23. Februar: 17.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindefeierhaus

Freitags von 15-17 Uhr Verkauf von Waren aus fairem Handel im Welt-Laden im evang. Pfarrhaus Wiesenbach, Schlossberg 2.

Am nächsten Sonntag, 27. Februar, um 10 Uhr, findet der gemeinsame Abschlussgottesdienst der Predigtreihe der evangelischen Kirche in Meckesheim statt.

Unsere Kirche ist sonntags tagsüber geöffnet

Herzliche Einladung zum Ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag am Freitag, 4. März 2022 um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche Wiesenbach

Für Gottesdienste gelten nun nur noch die Abstandsregeln und das Tragen einer FFP2-Maske für Gottesdienstbesucher ab 18 Jahren.

Kirchengemeinden sind ab sofort nicht mehr verpflichtet, die Daten der Gottesdienstbesucher zu registrieren. Auch die Vorschrift, dass eigentlich ab dem 20. Februar die 3G-Regel für Gottesdienste gelten sollte, ist vorübergehend außer Kraft gesetzt.



Katholische Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Katholisches Pfarramt, Fischersberg 3a, 69245 Bammantal, Tel. 489010, Fax 489011, bammantal@kath-neckar-elsenz.de, www.kath-neckar-elsenz.de. **Pfarrer Tobias Streit**, Tel. 06223 3200, t.streit@kath-neckar-elsenz.de

Alle weiteren Kontaktdaten unseres Seelsorgeteams, unserer haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden finden Sie unter www.kath-neckar-elsenz.de

CORONAHINWEIS: Alle Richtlinien für die Corona Maßnahmen finden Sie unter www.ebfr.de/corona



Kath. Kirchengemeinde Bammantal

Pfarramt Tel. 489010, Fax 4890111, bammantal@kath-neckar-elsenz.de, www.kath-neckar-elsenz.de. Bürozeiten BTL: Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 11.00 h; Di 17.00 - 19.00 h

Freitag, 18. Februar: 8.30 BTL Eucharistiefeier (SZ)

Sonntag, 20. Februar – 7. Sonntag im Jahreskreis: 11.00 BTL Eucharistiefeier † Manfred Breiting (S)

Freitag, 25. Februar: 8.30 BTL Eucharistiefeier † Werner Stephan † Josef Lambert † Antonia Bastian, (S)

Einladung zum Weltgebetstag der Frauen

Am Freitag, den 4. März um 19.00 Uhr, in der evangelischen Kirche statt.



Gruppenstunden der Pfadfinder:

Wölflinge: Donnerstags, 17:30 - 19:00 Uhr, woelflinge@pfadfinder-bammental.de / **Jungpfadfinder:** Mittwochs, 18:30 - 20:00 Uhr, jungpfadfinder@pfadfinder-bammental.de / **Pfadfinder:** Mittwochs, 18:30 - 20:00 Uhr, pfadfinder@pfadfinder-bammental.de / **Rover:** Donnerstags, 19:00 - 20:30 Uhr, rover@pfadfinder-bammental.de



Kath. Kirchengemeinde Gaiberg

Einladung zum Weltgebetstag der Frauen

Am Freitag, den 4.3.2022 um 19.00 Uhr findet der Gottesdienst in der katholischen Kirche in Gaiberg statt.

Es gelten die dann gültigen Corona Bestimmungen

Die diesjährigen Gottesdiensttexte wurden von Frauen aus England, Wales und Nordirland zusammengestellt und stehen unter dem Motto:

Zukunftsplan Hoffnung !

Was wird aus uns werden? Wie wird es weitergehen – im alltäglichen Leben, aber auch mit unserer Welt im Ganzen? Dem zugrunde liegt der Bibeltext Jeremia 29,14: Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden.

Freitag, 18. Februar: 18.30 GB Eucharistiefeier (S)

Samstag, 26. Februar: 18.00 GB Eucharistiefeier † Erika Quaty (SZ)



Kath. Kirchengemeinde Wiesenbach

Pfarramt Hauptstr. 54, Tel. 4410, wiesenbach@kath-neckar-elsenz.de

Donnerstag, 17. Februar: 17.45 WB Rosenkranz, 18.30 WB Eucharistiefeier † für alle verst. u. leb. Ang. der Familien Wüst und Eiler (SZ)

Sonntag, 27. Februar – 8. Sonntag im Jahreskreis: 11.00 WB Eucharistiefeier (S)

Weltgebetstag, Thema: „Zukunftsplan: Hoffnung“

Freitag, den 04.03.2022, 19 Uhr in der kath. Kirche. Alle Frauen und Männer sind herzlich eingeladen. Werden auch Sie Teil der weltweiten Gebetskette am 4. März 2022. Die Gebete, Lieder und Texte haben Frauen aus England, Wales und Nordirland zusammengestellt.

Werktagsgottesdienste: Der nächste Gottesdienst ist am Donnerstag, den 17. Februar mit Blasiussegen um 18.30 Uhr in der kath. Kirche.

Rosenkranz: Herzliche Einladung: Rosenkranz wird immer 45 Minuten vor den Werktagsgottesdiensten (ab 17.45 Uhr), gebetet.

Offene Kirche: Unsere Kirche ist an Werk- und Sonntagen tagsüber geöffnet. An allen Sonntagen können Sie bei einem Besuch in unserer Kirche St. Michael Wiesenbach Taizé-Musik hören und den Gottesdienstraum in besonderer Weise wahrnehmen.



Bildungswerk Bammental



Das Bildungswerk-Team Bammental lädt zum nächsten ZOOM-Vortrag ein:

Auf dem Weg zu einer menschenfreundlicheren Kirche

Tobias Bartole, Theologe / Pastoralassistent

Donnerstag, 24. Februar 2022, 19.30 Uhr

Vortrag per ZOOM

Die katholische Kirche in Deutschland „pilgert“ derzeit auf dem Synodalen Weg. So heißt der Reformprozess, der nach der Veröffentlichung der MHG-Studie zu sexualisierter Gewalt in der Kirche angestoßen wurde. An welches Ziel könnte dieser Weg die Kirche führen? Pastoralassistent Tobias Bartole skizziert an diesem Abend den aktuellen Stand und zeigt auf, welche theologische Motivation hinter dem Synodalen Weg steht.

Anmeldung erforderlich: bildungswerk.bammental@web.de

Dieser Vortrag wird per ZOOM gehalten. Alle angemeldeten Personen erhalten rechtzeitig die Zugangsdaten.



Neupostolische Kirche

Neupostolische Kirche 69245 Bammental, Dammweg 22, www.NAK-Heidelberg.de

Termine der Woche:

Sonntag, 20. Februar 9:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 23. Februar 20:00 Uhr Gottesdienst



Mennonitengemeinde / Evangelische Freikirche

Gemeindeadresse: Barbara Hege-Galle, Hauptstr. 86, 69245 Bammental, 06223 971008, MennGemBtl@gmx.de, www.mennonitenbammental.de

Gottesdienst mit Abendmahl: Sonntag, 20.2.22, 10 Uhr, Leitung: Barbara Hege-Galle, Predigt: Andreas Rosenwink, Ort: Multifunktionsgebäude, Herbert-Echner-Platz 1

DRINGEND!

**Austräger
der Gemeindenachrichten
ab sofort
für Gaiberg gesucht!**

**Interessenten melden sich
bitte unter metropolmedia,
Amtsblatt Bammental,
Gaiberg, Wiesenbach,
Tel. 06223 8664050 oder
Mail:
waltraud@metropol.media**

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Am **Mittwoch, 23.02.2022, um 18:00 Uhr**, findet eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses im Sitzungssaal des Rathauses, EG statt.

Die Einwohnerschaft ist hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Bauanträge
 - 1.1 Neubau einer Einfriedigung und einer Terrasse
Flst.Nr. 7921/5, Paul-Lincke-Weg 2
 - 1.2 Neubau von Dachgauben und Erweiterung der Garage
Flst.Nr. 6046, Hermann-Löns-Weg 33
 - 1.3 Nutzungsänderung von Teilflächen Lager in Fitnessstudio
Flst.Nr.4200, Bahnhofstraße 24 - 26
2. Beschaffung eines Transporters für den Fuhrpark
3. Verschiedenes
4. Genehmigung des Protokolls vom 26. Januar 2022

Bammental, 15. Februar 2022 gez. Holger Karl, Bürgermeister

Tagesmütter in Bammental

Bickel, Johanna, Glückskinder, Paul-Lincke-Weg 16/1, Tel. 0152 52666193, Mail: Gluecks-kinder-bammental@gmx.de

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE BAMMENTAL

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

21.02. Rudolf Bieber	80 Jahre
23.02. Dittmar Rötger	80 Jahre

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Musikverein Feuerwehrkapelle

Am Mittwoch, 9. März, 19.30 Uhr, Elsenzhalle Bammental

Das zwanzigste Konzert mit dem Musikkorps der Bundeswehr!!!

Es sollte ja eigentlich nur das einmalige Highlight zum 100jährigen Jubiläum der Feuerwehrkapelle im Jahr 2001 sein – nie hätte damals im Traum daran gedacht, dass es zur Tradition werden könnte, das Musikkorps der Bundeswehr Jahr für Jahr in Bammental erleben zu dürfen!

Und wäre Corona nicht gekommen, hätte man bereits letztes Jahr das Jubiläum gefeiert. Aber es sagt doch sehr viel aus, dass Bammental nach

Die Gemeinde Bammental sucht Verstärkung:

- **Klimaschutzmanager/in** (m/w/d)
- **Sachbearbeitung Geschäftsstelle Gemeinderat** (m/w/d)
- **Azubi zum/zur Verwaltungsfachangestellten** (m/w/d)
- **Erzieher/in & pädagogische Fachkraft** (m/w/d)
- **Begleitende Hilfe** (m/w/d)
- **Azubi praxisintegrierte Ausbildung** zum/zur Erzieher/in (m/w/d)
- **Erzieher/Innen** (m/w/d) im **Anerkennungsjahr**
- **FSJ-Stellen**
- **Unterstützung im Waldschwimmbad**



Alle weiteren Informationen finden Sie unter www.bammental.de.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Karlsruhe der zweite Ort deutschlandweit ist, der in den Genuss eines Konzerts mit dem Spitzenorchester aus Siegburg kommt.

Und wenn am 18. Februar auf dem Flughafen Köln-Wahn der in Bammental so beliebte Chef des Musikkorps, Oberstleutnant Scheibling, wegen seines Wechsels an die Spitze des Militärmusikdienstes den Stab an seinen Nachfolger, Oberstleutnant Christoph Weipert, übergibt, dann sind auf Wunsch des Musikkorps als Gäste Arne Müller und Bürgermeister Holger Karl dabei. Braucht es mehr Worte über diese Verbundenheit? Natürlich fordert das diesjährige Konzert in der Elsenzhalle die Veranstalter – den Förderverein MV Feuerwehrkapelle und die Gemeindeverwaltung Bammental – enorm, weil Corona viele Einschränkungen mit sich bringt.

Die gute Nachricht: Das Orchester darf in voller Stärke auf die Bühne – und die schlechte Nachricht: Die Elsenzhalle darf nur maximal 490 Besuchern Platz bieten. Das bedeutete bei der Erstellung des Saalplans viel Tüftelarbeit, denn es galt, Abstände zu wahren.

Leider bringt das auch ungünstigere Sitzverteilungen mit sich, es müssen auch viele Plätze neben der Bühne angeboten werden. Doch was in der Elbphilharmonie klaglos akzeptiert wird und klanglich ohne jeden Nachteil ist, möchten wir den so zahlreichen Fans des Musikkorps ausdrücklich nur als Ausnahme zumuten – die Alternative wären noch weniger Zuschauer gewesen, was das Benefizkonzert zu einem Minusgeschäft gemacht hätte. Im nächsten Jahr wird hoffentlich alles wieder so sein wie bei den neunzehn Konzerten zuvor.

Das Programm entspricht in seiner Vielfalt durchaus dem der Vorjahre: Ob Musik von Richard Wagner oder vom russischen Komponisten Dimitri Kabalevsky, ob traditionelle Märsche oder Modernes wie eine Ouvertüre von Henry Mancini und Medleys mit Musik von Cole Porter und dem Filmkomponisten Alan Sivestri, der für Klassiker wie Forrest Gump, Downtown oder Bodyguard die Filmmusik schrieb – man wird für nahezu jeden Geschmack etwas finden!

Bürgermeisteramt Bammental

Sprechzeiten im Rathaus

Mo - Fr	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstags	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstags	14.00 - 18.00 Uhr

Kassenstunden

Donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
-------------	--

IBAN: DE02 6725 0020 0007 6020 57
 BIC: SOLADES1HDB
 Bank: Sparkasse Heidelberg

Telefonisch zu erreichen:

Gemeindeverwaltung 9530-0
 Fax-Nr. 9530-88
 Elsenzalschule 9523-0
 Gymnasium 9521-0
 Kindertageseinrichtungen Kleine Helden 484-533
 Regenbogenkindergarten 484-233
 Waldorfkindergarten 46888
 Familienzentrum Kinderreich 9725470

Gemeindebücherei Bammental, Reilsheimer Str. 15

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag	16.00 - 19.00 Uhr
-----------------------	-------------------

Telefon: 9252790
 Polizeiposten Meckesheim 06226 1336
 Polizeirevier Neckargemünd 9254-0
 Feuerwehrgerätehaus 970770
 Elsenzhalle 484432
 Waldschwimmbad 484333
 Förster/Hr. Reinhard 06223 73755

Kläranlage Telefon 972125

Wassermeister Tel. 06223 92556-0 Fax 92556-22

MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline Tel. 0800 2901000
 Bei Unterbrechung der Stromversorgung Tel. 0800 7962787
 und stromausfall.de

Technische Meldungsannahme Tel. 06223 963-300

Kabel BW – Kabel Baden-Württemberg GmbH & Co. KG
 www.kabelbw.de.Kundenservice: Tel. 01806 888150
 Fax: 0800 8888115

Seniorentreff - Hauptstraße 89 - fällt aus

Dienstag: Seniorenkaffee ab 14 Uhr
 Freitag: AWO-Handarbeitsgruppe ab 14 Uhr
 im Rathaus, Hauptstraße 71

Diakonieverein Bammental / Nachbarschaftshilfe
 www.diakonieverein-bammental.de
 Büro im Rathaus, Hauptstr. 71, Zimmer 22
 Sprechzeiten: Montag 10:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr
 Telefon: 06223/9530-91

Krankentransport
 Bammental, Wiesenbach, Gaiberg 5598

Bürgerauto (Fahrten telefonisch am Vortag anmelden) 9530950

Dienstag	13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Fahrten telefonisch anmelden: 9530950

Fahrten zum Waldfriedhof
 Der Bus fährt montags und donnerstags zum Waldfriedhof

Abfahrtszeiten:

Haltestellen	Abfahrzeiten	
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.40 Uhr	
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.45 Uhr	
Hochhaus	13.50 Uhr	
Fa. Reindl	13.55 Uhr	
Langheckenstr./Alte Steigstraße	14.00 Uhr	
Bäcker Fromm	14.05 Uhr	
Rathaus	14.10 Uhr	
Waldfriedhof	14.15 Uhr	
Die Rückfahrt vom Friedhof erfolgt um	15.00 Uhr	

Auch bei Beerdigungen/Trauerfeiern fährt der Bus zum Waldfriedhof.

Abfahrtszeiten

bei Beerdigungen, Trauerfeiern	14.00 Uhr	14.30 Uhr
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.00 Uhr	13.30 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.05 Uhr	13.35 Uhr
Hochhaus	13.10 Uhr	13.40 Uhr
Fa. Reindl	13.15 Uhr	13.45 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	13.20 Uhr	13.50 Uhr
Bäcker Fromm	13.25 Uhr	13.55 Uhr
Rathaus	13.30 Uhr	14.00 Uhr
Waldfriedhof	13.35 Uhr	14.05 Uhr

Ganz wichtig: Es gibt coronabedingt keine Abendkasse, aber im Rathaus können im Bürgerbüro im Barverkauf Eintrittskarten gegen Adresserfassung zu einheitlich 23 € + 8 % Vvk (gesamt 24,84 €) gekauft werden, die aber auch eine am Konzertabend ausgehängte Tasche mit drei Getränken und einer Oktoberfestbrezel enthalten, weil auch kein „normaler“ Getränkeverkauf möglich ist. Wer aber lieber am Bildschirm zuhause seinen Platz auswählt geht auf ztix.de und sucht dort unser Konzert aus und bezahlt mit Kreditkarte oder per Lastschrift. Am Konzertabend gelten die aktuellen 2 G + - Regeln!



Waldschwimmbad Förderverein

Mitgliederversammlung des Waldschwimmbad-Fördervereins e.V. am Freitag, den 11. März um 19:30 Uhr

Der Waldschwimmbad-Förderverein Bammental e.V. lädt alle Mitglieder und Freunde zu seiner Mitgliederversammlung am Freitag, den 11. März 2022, um 19:30 Uhr, in das DLRG-Clubheim im Waldschwimmbad Bammental ein. Dabei ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen: 1. Begrüßung • 2. Bericht des 1. Vorsitzenden: Rückblick der letzten 2 Jahre • 3. Bericht über die anstehenden Planungen für das Schwimmbad • 4. Bericht der Schatzmeisterin • 5. Bericht der Kassenprüfer. • 6. Entlastung der Schatzmeisterin. • 7. Entlastung des Vorstandes • 8. Wahl des Vorstandes gemäß Satzung. Dabei sind folgende Funktionen neu zu besetzen: a) 1. Vorsitzende(r), b) 2. Vorsitzende(r), c) Kassenwartin, d) Referent für Öffentlichkeitsarbeit, e) Schriftführer/in, f) Beisitzer/innen • 9. Termin Konzert am Beckenrand • 10. Diskussion der Ziele des Fördervereins für die nächsten Jahre • 11. Verschiedenes

Anträge und Ergänzungen zur Tagesordnung bitten wir bis spätestens 4. März 2022 beim 1. Vorsitzenden des Waldschwimmbad-Fördervereins Bammental e.V., Oberdorfstr. 25/1, 69245 Bammental, per Brief oder E-Mail (siehe Anschrift) oder mündlich (Tel. 06223 46840), einzureichen. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Versammlung. ASc



Ortsverband

Mitgliederversammlung am 24.03.2022

Nachdem die turnusmäßige Mitgliederversammlung im Jahr 2020 und der zunächst vorgesehene Termin am 16.12.2021 coronabedingt abgesagt werden mussten, findet die Mitgliederversammlung des DRK-Ortsvereins Bammental am Donnerstag, den 24. März 2022, um 18.00 Uhr im Bereitschaftsheim des DRK Ortsverbandes Neckargemünd, Kriegsmühle 35, 69151 Neckargemünd statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung 2. Geschäftsbericht des Vorsitzenden, 3. Bericht der Bereitschaftsleitung, 4. Kassenberichte 2019, 2020 und 2021, 5. Beschlussfassung über die Jahresrechnungen 2019, 2020 und 2021, 6. Entlastung der Vorstandschaft und des Kassiers, 7. Auflösung der DRK Bereitschaft Bammental; Überleitung der Mitglieder und Ausstattung auf die DRK Bereitschaft Neckargemünd Wiesenbach, 8. Auflösung des DRK Ortsvereins zugunsten einer Fusion mit dem DRK Ortsverein Neckargemünd zum DRK Ortsverein „Neckargemünd-Bammental“ unter der Berücksichtigung der Übertragung des DRK Ortsvereins-Vermögens aus Bammental auf den DRK Ortsverein „Neckargemünd-Bammental“, sowie die Eingliederung vorhandener Mitglieder in den DRK Ortsverein „Neckargemünd-Bammental“, 9. Verschiedenes.

Alle passiven Mitglieder des DRK Ortsvereins Bammental sowie alle aktiven Mitglieder der DRK-Bereitschaft Bammental sind zu dieser Versammlung recht herzlich eingeladen.

Hinweis: Die zum Zeitpunkt der Mitgliederversammlung geltenden Regelungen nach der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg sind einzuhalten. Eberhard Höfer, 1. Vorsitzender DRK-Ortsverein

Café für alle Generationen

Wir freuen uns immer, wenn ihr uns in unserem Café besuchen kommt. Zum leckeren Frühstücksbuffet am Morgen oder zu Waffeln und Kaffee am Nachmittag. Von Mittwochs bis Samstag haben wir vormittags und nachmittags für euch geöffnet.

Kommt zum Quatschen, zum Ausschspannen, zum Kinder toben lassen, zum Lesen, zum Leute treffen. Geboosterte können ohne Beschränkung rein. Noch gilt 2G+. Wir sehen genau wie ihr ein entspannteres Frühjahr herbei.

Aktuell könnt ihr an den Wänden unseres Cafés auch noch die Bilder unserer **Ausstellung STORY LINES** bewundern. Vor allem die vielen Miniaturen, die in Zeichnung oder Aquarell Menschen aus Geschichten zeigen, eingefangen in bewegenden Momenten, oft in träumerischer Vergessenheit, intensiv und ausdrucksstark. Ein genauer Blick auf die Werke der beiden erst 17-jährigen

**Aus aktuellem Anlass
ist in der laufenden Woche das Café
nur am Vormittag geöffnet.**



Künstlerinnen Citlali Halfar und Antonia Keller lohnt sich. Wir freuen uns, dass die Vernissage am vergangenen Samstag mit rund 20 Gästen unter 2G+ und mit Masken ein sehr schönes Erlebnis war. Die beiden haben Eindruck hinterlassen.

Termine und Diverses

Montag, 28.2.22, 19:30 Uhr

Foto-Stammtisch

Birgit lädt unter Vorbehalt wieder zum Diskutieren und Betrachten eigener Foto-Arbeiten ins Haus ein. Liebhaber-Fotografen wie Profis treffen sich einmal im Monat zum Foto-Stammtisch. Bei Interesse oder weiteren Fragen meldet euch unter fotostammtisch@fz-bammental.de, auch für den Fall, dass wegen Corona der Februar-Termin doch noch abgesagt werden muss.

Ab 9. März

Kreativ-Werkstatt

Nach den Faschingsferien möchten wir im Haus auch so gern endlich wieder mit unseren Kreativ-Werkstätten starten. Für eure Kinder, wenn sie gern basteln und nähen, könnt ihr euch schon mal Mittwoch, den 9. März, vormerken. Nähere Info kommt in Kürze — und findet ihr auch immer auf unserer Website.

Neues Buch & neuer Termin. Für alle Leute ab 13 bis 93 Buchclub

Ein Buch der Bücher haben wir uns als nächsten Titel vorgenommen und laden euch alle herzlich ein, mitzulesen: Walter Moers' **Die Stadt der träumenden Bücher**. Über die Lektüre reden wollen wir mit euch gemeinsam am Freitag, 11. März, um 17:30. Online oder präsent im Lesezimmer. Das geben wir noch bekannt. Wir freuen uns über alle Generationen als Mit-Leser und -Leserinnen!

Korrektur:

Spiele-Abend läuft noch nicht wieder

Da haben wir letztes Mal falsch informiert. Sorry! Sobald der Spiele-Abend wieder startet, geben wir euch Bescheid.

Faschingsferien!

In der 1. Märzwoche haben wir wegen Ferienbetreuung das Café geschlossen. Ab Mittwoch, 9. März, sind wir wieder für euch da.

www.familienzentrum-bammental.de

Hauptstraße 65 • 69245 Bammental • 06223 / 97 25 470 • info@fz-bammental.de

Hallo Ihr LandFrauen, Achtung! Achtung! Da unser diesjähriges LF-Frühstück in der „Reilser Festscheune“ am 19.02. wegen der Pandemie nicht stattfinden kann, haben wir uns kurzfristig entschlossen, dieses in die Manfred Sauer Stiftung nach Lobbach zu verlegen. Wer mitfahren möchte, kann sich bei mir anmelden, Tel. 40846. Abfahrt ist um 8.45 Uhr ab dem Parkplatz Blimke/Tapetenfabrik. Bitte denkt an Euer Impfzeugnis und die FFP2 Maske.

Liebe LandFrauen, vor ein paar Wochen wurde an Euch von Isabel Ammel, unserer Kassiererin, ein Brief versandt, wonach Ihr den Mitgliedsbeitrag für 2022 überweisen solltet. Wenn Ihr es noch nicht getan habt, bitte ich darum, dies unverzüglich zu erledigen. Danke!!

Am 10.02. fand unsere Generalversammlung für 2022 mit Wahlen statt. Der Vorstand setzt sich für die nächsten 3 Jahre wie folgt zusammen: **Vorstandsteam:** Christiane Brenner, Gabriele Höpfer, Iris Wolf. **Kassiererin:** Isabel Ammel. **Vorstandsmitglieder:** Marion Bach, Sabine Heinz, Ute Mück, Sylvia Werle. gh


Altstadt Kerweborscht e.V.
Hauptversammlung

Am 4.2.2022 war unsere Jahreshauptversammlung. Sie fand wieder online statt. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Frank Rudolf folgten die Berichte des Schriftführers und des Kassenwarts. Die Kassenprüfer bestätigten eine einwandfreie Kassenführung. Nun Entlastet die Versammlung die Vorstandschaft.

Die folgenden Neuwahlen brachten diese Ergebnis: 1. Vors. F. Rudolf, 2. Vors. M. Ortlepp, Schriftführer: L. Mossau, Kassenwart: R. Dreiling, 2.Kassenwart: H.-G. Mende, Beisitzer: R. Seitz, F. Jöst, W. Roth und F. Hohensee. Als Kassenprüfer wurden U. Höfer und C. Matzenauer gewählt.

Anträge lagen keine vor. Unter Punkt Verschiedenes wurden noch einige internen Themen besprochen. Dann beendete F. Rudolf die Versammlung!

Achtung: Unsere nächsten Versammlungen finden am 4.3. im „Phönix“ und Am 1.4. in der TV-Halle statt! HGM


TV Bammental e.V.
– Handball –

Ergebnisse und Spielankündigungen werden präsentiert von der SÜWAG Energie AG

ERGEBNISSE

MANNSCHAFT	HEIM	GAST	ERGEBNIS
Männliche E	HG Ofer/Schw 2	SG Ba/N'gmünd	27:15 (162:90)
Weibliche A	HG Ofer/Schw	TV Bammental	25:31
Männliche B	SG Eding/Fried	ASG BANESCH	24:18
Männliche D	TSV Wieblingen	ASG BANESCH	23:18
Weibliche C	JSG DieBai	TV Bammental	22:24
männliche C2	SKV Sandhofen	ASG BANESCH 2	32:18
Männliche C	KuSG Leimen	ASG BANESCH	18:31
Männliche A	SG Brüh/Ketsch	SG Ba/N'gmünd	25:29
Weibliche B	TV Bammental	Waldhof MA	27:17
Herren1	TV Bammental	TV Eppelheim 2	31:25

10 Spiele: 6 Siege, 4 Niederlagen

Tore geworfen: 242

Tore bekommen: 238

VORSCHAU

Am Samstag, den 19.02 haben wir ab 11:30 Uhr Heimspieltag in der Elsenzhalle in Bammental.

Ab dem Spiel unserer Damen 2 um 16:00 Uhr bis zum Ende bieten wir Glühwein, Hamburger (auch vegetarisch) und eine Bratwurst in die Hand.

Also vorbeikommen in die Elsenzhalle, es gilt die 2 G Regel (geimpft/genesen) und es findet keine Kontaktverfolgung mehr statt.

TV Bammental Handball, mit Begeisterung dabei
Samstag, 19.02.:

MANNSCHAFT	UHR	HEIM	GAST
Weibliche E	11:30	TV Sinsheim	TV Bammental
Männliche C2	11:30	ASG Banesch 2	TB Neckarsteinach
Männliche E	13:00	SG Ba/N'Gemünd	SG Schwarzbachtal
Männliche C1	14:15	ASG Banesch	SG Leutershausen
Damen 2	16:00	SG BaMü 2	TV Brühl 2
Damen 1	18:00	SG BaMü 1	TSV Rot 2
Herren 1	20:00	TV Bammental	Waldhof Mannheim

Sonntag, 20.02.:

MANNSCHAFT	UHR	HEIM	GAST
Weibliche B	11:00	SG HD Kirchheim	TV Bammental
Weibliche D	12:15	TSG Wiesloch	TV Bammental
Weibliche C	13:30	Astoria Walldorf	TV Bammental

Abteilungsversammlung: Am Freitag, 18.03.2022 findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Vereinsraum (Jugendraum) der TV-Halle statt.

Tagesordnung: I. Begrüßung • II. Bekanntgabe der Tagesordnung • III. Totenehrung • IV. Bericht der Abteilungsleitung • V. Bericht des Kassenwarts • VI. Bericht der Kassenprüfer • VII. Berichte der aktiven Mannschaften + Jugend • VIII. Entlastung der Abteilungsleitung • IX. Benennung des Wahlausschusses • X. Neuwahlen • XI. Sonstiges

Beginn ist um 19.30 Uhr. Alle Mitglieder sind hierzu recht herzlich eingeladen. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Die Vorstandschaft

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinden Bammental, Wiesenbach und Gaiberg

Internet-Adressen: Bammental: www.bammental.de
Wiesenbach: www.wiesenbach-online.de
Gaiberg: www.gaiberg.de

Verantwortlich: für den amtlichen und redaktionellen Teil die Bürgermeister oder Vertreter im Amt der jeweiligen Gemeinde

Das amtliche Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich.

Redaktionsschluss: Für Textbeiträge dienstags, 10.00 Uhr
metropolmedia Häß OHG
Industriestr. 27, 69245 Bammental
Telefon 06223 8664050
E-Mail: info@metropol.media

Abonnentenpreis: jährlich: 24,- Euro

Bankverbindung: **metropolmedia** Häß OHG
Volksbank Neckartal eG
IBAN: DE23 6729 1700 0031 0171 06
BIC: GENODE61NGD
Bitte geben Sie Ihren vollständigen Name sowie Adresse mit Straße und Wohnort als Verwendungszweck an

Kündigung: Halbjährlich zum Quartalsende



mP.m

METROPOLMEDIA

Die ganze Welt der Drucksachen –
ein Ansprechpartner für tausende von Artikeln.

Sie finden uns in der **Industriestraße 27** in **Bammental**.

Telefon 06223 / 866 40 50

Whatsapp-Service 0171 / 69 18 660

Oder am Besten per Mail: info@metropol.media – wir rufen sehr gerne zurück.



A Accessoires · Textilien · Adventskalender · Allwetterplakate · Anhänger · Arbeitsbekleidung
Aufkleber · Aufsteller · Autofolierung **B** Bademäntel · Banner · Beanie · Becher · Beilagen
Berufsbekleidung · Beutel · Bierdeckel · Bierkisteneinleger · Bierkrüge · Bistroschürze · Bleistifte
Blöcke · Bodenbeläge · Bonbons · Bonuskarten · Boxen · Briefpapier · Briefumschläge · Broschüren
Bücher · Bürobedarf · Buttons **C** Cap · CD und DVD-Clips · CD-Cover · CD-Hüllen · CD-Trays
Coupon-Bögen **D** Damenbekleidung · Displays · Druckbogen · Durchschreibesätze · DVD-Cover
DVD-Hüllen · Einladungskarten · Einlassbänder · Eintrittskarten · Eisbecher · Erfrischungstücher
Etiketten **F** Fahnen · Faltblätter · Faltdisplays · Falzflyer · Feuchttücher · Feuerzeuge · Flaggen
Flaschen · Flaschenöffner · Fleecedecke · FloorWindos · Flyer · Folien · Fototasse · Frotteewaren
Fruchtgummis · Fußbodenaufkleber · Fußmatten **G** Geschenkpapier · Getränkebecher · Getränkedosen
Getränkekarten · Gläser · Glasuntersetzer · Grußkarten · Gummibärchen · Gutscheine · Gutscheinheft
H Haftnotizen · Handtücher · Heimtextilien · Herrenbekleidung · Hohlkammerplatte · Holzstempel
Hussen **J** Jahresplaner **K** Kaffeetasse · Kalender · Kappe · Kartencilip · Kartenhülle · Kartenhüllen
Kataloge · Kaugummi · Kennzeichenhalter · Kinderkleidung · Kissen · Klapprahmen · Klappvisitenkarten
Klarsichthüllen · Klatschpappe · Klebeband · Klebefolien · Klemmleisten · Klemmappen · Klemm-Ösen
Klemmschienen · Klemmständer · Kontrollbänder · Kugelschreiber · Kundenstopper · Kuvertierte
Anschreiben · Grußkarten **L** Lanyards · Leinwand · Lesezeichen · L-Ständer · Luftballons
Lunchbox **M** Magazine · Magnete · Magnetsticker · Mailings · Mappen · Maßband · Menükartenhalter
Messestand · Messetheken · Minikalender · Wabenkarton · Mousepads · Multimedia · CD/DVD
Mustertextilien · Mützen **N** Notizblöcke · Notizbücher · Notizhalter · Notizhefte **O** Ordner **P** Pappteller
Plakate · Planen · Plastikkarten · Platten · Poster · Postkarten · Prospekte **Q** Quittungsblöcke **R**
Roll-Ups **S** Schilder · Schlüsselanhänger · Schokolade · Schreibgeräte · Schreibtischunterlagen
Selfmailer · Seminarartikel · Servietten · Snacks · Sonnenbrillen · Sonnenschirme · Spannrahmen
Speisekarten · Spielkarten · Sponsorartikel · Sportbekleidung · Stempel · und · Zubehör · Stoffe
Streichhölzer · Süße · Werbung **T** Tapete · Taschen · Taschentücher · Tassen · Textilfaltdisplays
Thermobecher · Tischaufsteller · Tischsets · Traubenzucker · T-Shirts · Türanhänger · Turnbeutel
Tüten **U** USB-Sticks **V** Verpackungen · Versandmappen · Versandtaschen · Visitenkarten
Visitenkartenhalter **W** Wandbilder · Warnweste · Werbegetränke · Werbesäulen **Z** Zeitungen · Zelte
Zettelbox · Zimmermansbleistifte · Zollstöcke · Zuckersticks · Zuckertüchen

Beschriftungen
Textilveredelungen
Folien-Design
Neue Medien

Kontakt:
www.metropol.media



Wiesenbach

www.wiesenbach.eu
www.facebook.com/Wiesenbach.Baden



TERMINE

Öffentliche Gemeinderatssitzung 19.30 Uhr

Bürgerhaus-Bürgersaal

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Neue Videoreihe zu Wissenswertem rund um die Modernisierung von Wohnungseigentümergeinschaften

Im Rahmen des vom Bundesumweltministerium geförderten Projekts „WEG der Zukunft“ befassen sich die Metropolregion Rhein-Neckar GmbH und deren Konsortialpartner mit der Frage wie die Sanierungsrate in Wohnungseigentümergeinschaften (WEG) gesteigert werden kann. In diesem Zusammenhang ist auch die vorliegende Videoreihe entstanden. Die Videos bieten Eigentümerinnen und Eigentümern, Verwalterinnen und Verwaltern sowie allen weiteren Interessierten Wissenswertes rund um verschiedene Themen aus dem Bereich Modernisierungen in WEG. Zum einen erhalten sie Einblicke in den idealtypischen Ablauf von der Idee bis zur Umsetzung einer Modernisierungsmaßnahme sowie aktuell geltende gesetzliche Regelungen. Zum anderen erhalten sie aber auch praktische Hinweise zur Umsetzung, etwa was für Möglichkeiten gibt es, wenn eine neue Heizung eingebaut werden muss oder auch wie eine WEG eine eigene Photovoltaikanlage auf ihrem Dach installieren kann.

Die Videoreihe ist auf der Webseite der Metropolregion verfügbar. Weitere Informationen zum Projekt gibt es auf der Webseite der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH unter www.m-r-n.com/was-wir-tun/themen-und-projekte/projekte/weg-der-zukunft und auf der Webseite der Projekthomepage unter www.wegder-zukunft.de

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE WIESENBACH

GEBURTSTAGE

19.02. Rensch, Christa 70 Jahre
22.02. Schäfer, Elsa 85 Jahre
24.02. Dr. Müller, Werner 85 Jahre

Den genannten Jubilaren und allen ungenannten Jubilaren herzliche Glückwünsche!

STERBEFÄLLE

Mathilde Staudt geb. Licha ist am 14.02.2022 verstorben.

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



SG 05 Wiesenbach e.V.

Erster Erfolg unter neuem Trainer

Anfang des Monats startete die erste Mannschaft der SG Wiesenbach in die Rückrundenvorbereitung. Zur Rückrunde wird ein neuer Trainer sowohl an der Seitenlinie, als auch auf dem Platz stehen. Georgios Nizamis, langjähriger Spieler der SG, wird von fortan Spielertrainer und löst damit Helmut Hafner von der Trainerbank ab. Rene Bälz wird weiterhin Assistententrainer bleiben und die Rechte Hand von Nizamis, falls dieser auch mitspielen sollte.

Mit einer knackigen Trainingseinheit am vorletzten Sonntag macht der neue Trainer die Jungs warm auf das anstehende Freundschaftsspiel. Mit einem Weißwurstfrühstück durften sich die Spieler erst einmal stärken, bevor es dann bei nasskaltem Wetter auf den Platz ging. Doch die Mannschaft zog gut mit und ist heiß auf die kommende Rückrunde.

Am vergangenen Sonntag stand auch schon das erste Testspiel gegen die SpVgg Neckargemünd II auf dem Programm. Die SG Wiesenbach präsentierte sich sensationell und konnte gleich ein Ausrufezeichen setzen. Mit zwei Toren von Koray Korkmaz und einen direkt verwandelten Eckstoß von Luca Bälz gewann die SG souverän mit 3:0. Auch einige Zuschauer waren vor Ort, um endlich wieder Livefußball zu sehen.

Die Trainer und Verantwortlichen waren zufrieden und schauen positiv in die Zukunft.

Das nächste Testspiel ist bereits am Donnerstag, den 17.02. Um 19 Uhr empfängt der TSV Reichertshausen die SG Wiesenbach.

Seit dem 28.01.2022 ist es auch nicht mehr nötig einen Coronatest vorzuweisen. Für Zuschauer gelten ausschließlich die übliche 2G-Regelung, sowie für alle Volljährigen eine FFP2-Maskenpflicht.

Hallenflohmarkt abgesagt

Liebe Wiesenbacher, Trödler und Händler, leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass wir den diesjährigen Hallenflohmarkt im Frühjahr leider absagen müssen. Aufgrund der anhaltenden Coronamaßnahmen und zu starken Einschränkungen und Vorschriften sehen wir keinen Sinn darin, den Flohmarkt im Frühjahr zu veranstalten.

Dafür hoffen wir natürlich, dass wir im Herbst endlich wieder auf Schnäppchenjagd gehen können und die Biddersbachhalle zum großen Trödelmarkt umfunktionieren können und dürfen.

Bleiben Sie sportlich und natürlich gesund! (TB)

24. Ski- und Wanderfreizeit in Schöllang

Die 24. Ski- und Wanderfreizeit hätte eigentlich die 25. sein sollen. Aber Dank Corona steht uns dieses kleine Jubiläum nun noch bevor.

Am Mittwoch, den 9. Februar 22 traf eine größere Gruppe und ein Hund bei strahlend blauen Himmel und weißer Landschaft auf drei bereits Anwesende im Gästehaus „Engel“. Bei dem gemeinsamen Abendessen wurde viel erzählt und noch mehr gelacht und niemand dachte an die mitgebrachten Spiele.

Am nächsten Morgen wieder Bilderbuchwetter und so machte sich die Wandergruppe auf den Weg. Über die Wanderungen gibt es in der nächsten Ausgabe dann einen gesonderten Bericht. Aufregung gab es bei einer kleineren Gruppe. Zwei stiegen in den Bus ein. Die Dritte konnte ihre Maske nicht finden. Der Bus fuhr ohne sie los.



Bürgermeisteramt Wiesebach

Sprechstunden im Rathaus

Mo, Mi, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr
 Tel. Zentrale/ Fax-Nr.: 95020 / 950218

E-Mail: Gemeinde@Wiesebach-online.de
 Amtsblatt: Amtsblatt@Wiesebach-online.de

Für persönliche Beratungen und Antragstellungen ist eine Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Einzahlungen können auf folgende Konten vorgenommen werden:

Sparkasse Heidelberg

IBAN DE63 6725 0020 0007 003439
 BIC SOLADES1HDB

Volksbank Neckartal eG

IBAN DE11 6729 1700 0004 0100 00
 BIC GENODE61NGD

Telefonisch zu erreichen:

Bauamt	950214
Bürgerbüro	950216 / 950221
Gemeindekasse	950231 / 950232
Hauptamt	950215
Kämmereiamt	950242
Ordnungsamt	950219
Sekretariat	950212 / 950213
Umweltamt	950241
Bauhof	950217
Biddersbachhalle Hausmeister	47288
Kegelstube	47282
Panoramaschule	49734
Kernzeitbetreuung / Ferienbetreuung	970860
Kindergarten „Unterm Regenbogen“	49805
Katholischer Kindergarten „St. Michael“	4503
Heimatmuseum	
Herr Claus Hartmann	4362
oder	0172 6235890
Führung nach telefonischer Vereinbarung	
JugendTreff	
• JugendTreff@wiesebach-online.de	
Nachbarschaftshilfe Wiesebach e.V.	
Frau Stefanie Staudt	5665
Frau Ingrid Mack	40242
Feuerwehr Wiesebach	4877232
Notruf	112
Polizeirevier Neckargemünd	92540
Forstrevierleiterin Melissa Rupp	0162 2646693
Kläranlage	972125
Wassermeister	925560
MVV Energie – Erdgas Notfall Hotline	0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	0800 7962787
Technische Meldungsannahme	06223 963300
Vodafone	0800 172 1212

Da stand sie nun und plötzlich fand sie die Maske in der Tasche. Eine nette ältere Dame hielt an und nahm sie mit nach Oberstdorf. Die Beiden anderen staunten nicht schlecht, als sie plötzlich dann auf dem Bahnhofplatz zu ihnen stieß. Zusammen verbachten sie dann noch einen schönen Nachmittag. Am Abend waren dann noch drei weitere Teilnehmer angereist und es gab einen Grund zum Feiern. Ein Geburtstagskind war angekommen. Mit einem Lied und einem Kanon wurde gratuliert und mit Sekt angestoßen.

Am Freitagmorgen war dann leider Frau Holle aktiv und es war draußen ungemütlich. Ein ausgiebiges Frühstück und ein paar Spielchen und Frau Holle hatte ihre Arbeit erledigt, es klarte auf, der Himmel wieder blau und sofort machten sich 4 Skifahrer auf den Weg nach Offerschwang, wo sie auf angenehmen, nicht so vollen Pisten, einen schönen Nachmittag verbrachten. Auch wenn die Zahl der Skifahrer immer kleiner wird, so konnten diese Vier ihren Sport total genießen. Auch die Wanderer waren in zwei Gruppen unterwegs. (Bericht folgt). Am Abend traf dann noch die letzte Teilnehmerin ein.

Der Samstag verlief auf gleiche Art und Weiser. Im Vorfeld hatten sich schon ein paar Damen Gedanken gemacht, weil man ja zurzeit Probleme hat mit einer großen Gruppe essen zu gehen. Es gibt da eine Wiesenbacher Hausfrau in der Gruppe, die sich der Sache annahm. Es wurde geplant, eingekauft und der halbe Haushalt mit in

die Ferienwohnung genommen. Dank der Hilfe aller stand dann auch am Donnerstag das beliebte Raclette auf dem Tisch und als Nachtmisch gab es dann vom Geburtstagskind gespendeten Kuchen.


Am Freitag wurde mit Hilfe des Thermomix eine Kürbissuppe für alle gekocht und Reste vom Mittwoch waren noch auf zu essen.

Am Samstag wurde dann aus den Resten vom Raclette eine schmackhafte Bauernpfanne gezaubert. Wenn am Nachmittag so langsam alles wieder im Haus war, gab es leckere heiße Schokolade, mit oder ohne Schuss. So waren alle gut versorgt und alle sagen herzlichen Dank für die Mühe, die sie sich gern gemacht hat.

Es waren mal wieder sehr schöne, harmonische Tagen, ohne große Probleme und die kleineren Probleme, wie vergessene Stiefel zuhause, nicht gleich auffindbare Maske, ein falscher Test und ab und zu mal ein Fall in den Schnee ohne Folgen, all das war erst gar kein Problem, nur ein Grund zum schmunzeln. So war es wieder ganz schnell Sonntag und nach dem Frühstück wurden die Koffer eingeladen und alle kamen wieder heil und mit schönen Erinnerungen zuhause an.

Ein herzliches Danke schön geht auch an die Organisatorin dieser Freizeit und vielleicht klappt es ja nächstes Jahr mit dem kleinen Jubiläum.

MEDIADATEN



GEMEINDENACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDEN BAMMENTAL, WIESENBACH UND GAIBERG

printed by metropolmedia

Kleinanzeige
(5 Zeilen)

Eine Spalte
= 90 mm breit

1/8 Seite
90 x 65 mm

1/4 Seite
90 x 130 mm

1/2 Seite
90 x 270 mm

1/2 Seite
186 x 135 mm

1/1 Seite
186 x 270 mm

<p>Endpreis 18,00 Euro bei Bankeinzug Rechnung per Email</p>	<p>1/16 Seite 90 x 32 mm 16,64/19,80 30,08/35,80</p>	<p>1/8 Seite 90 x 65 mm 33,80/40,22 61,10/72,71</p>	<p>1/4 Seite 90 x 130 mm 67,60/80,44 122,20/145,42</p>	<p>1/2 Seite 90 x 270 mm 140,40/167,08 253,80/302,02</p>	<p>1/2 Seite 186 x 135 mm 140,40/167,08 253,80/302,02</p>	<p>1/1 Seite 186 x 270 mm 280,80/334,15 507,60/604,04</p>
---	--	---	--	--	---	---

Nachlässe

12 Anzeigen/Jahr: **10%**

25 Anzeigen/Jahr: **15%**

50 Anzeigen/Jahr: **20%**

metropolmedia Häß OHG
Volksbank Bammental
IBAN: DE23 6729 1700 0031 0171 06
www.metropol.media

Anzeigen-Grundpreis
0,52 Euro / mm sw / 90 mm
0,94 Euro / mm Farbe / 90 mm
Es sind auch Zwischenformate möglich. Die Berechnung erfolgt über die Anzeigenhöhe und Anzahl der Spalten.

Erscheinungsweise
Wöchentlich am Freitag,
50 Ausgaben / Jahr.

Vertrieb
Durch eigene Austräger.

Zeitschriftenformat
DIN A4 (210 x 297 mm)
Satzspiegel 186 x 270 mm

Anzeigen-Beratung
Telefon 06223 / 866 40 50
Email: info@metropol.media

Datenübermittlung
Per Email an info@metropol.media
oder per We-Transfer

Druckunterlagen
Wir übernehmen alle gängigen Datenformate, idealerweise PDF oder JPG. Vorlagen werden von uns eingescannt und digitalisiert. Für Fragen stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Anzeigenschluss
Dienstag 12.00 Uhr

BEILAGEN
bis 50g

70,00 Euro
netto
pro Tsd.

Anzeigenpreise sind als Netto/Brutto-Preise in Euro aufgeführt

FARBANZEIGEN
sind jederzeit möglich – wir beraten Sie gerne.

Stand Januar 2022



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gemeinderatssitzung

Öffentliche Gemeinderatssitzung am **Mittwoch, den 23. Februar 2022** um **19.00 Uhr** im „BürgerForum Altes Schulhaus“

Tagesordnung

1. Kenntnisnahme des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung Nr. 1/2022 vom 26. Januar 2022
2. Ausscheiden Gemeinderat Dr. Maximilian Haider aus dem Gemeinderat der Gemeinde Gaiberg
 - 2.1 Feststellung der Ausscheidungsgründe
 - 2.2 Nachrücken des Herrn Gunther Senghas in den Gemeinderat der Gemeinde Gaiberg
 - 2.3 Besetzung der Ausschüsse
3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 26. Januar 2022
4. Bürgerfragestunde
5. Neuwahl des/der 2. Stellvertreter*in der Bürgermeisterin
6. Vorstellung Planungsachstand Neubau Kindergarten
7. Vergabe von Ausführungen von Baumpflegetmaßnahmen
8. Städtebauliche Erneuerungsmaßnahme „Ortskern“ – Vierte Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes
9. Bauantrag auf Errichtung eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung und Garage auf dem Flst. 2725, Kirschbaumweg 28
10. Bauantrag auf Errichtung eines Wohnhauses mit Garage auf dem Flst. 2702, Kirschbaumweg 9
11. Haushalt 2022
 - 11.1 Beratung über den Haushaltsplan 2022, Stellungnahme der Bürgermeisterin
 - 11.2 Sachvortrag der Kämmerin, Stellungnahmen der Gemeinderäte
 - 11.3 Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2022
 - 11.4 Beschlussfassung über die mittelfristige Finanzplanung und das Investitionsprogramm
 - 11.5 Verabschiedung des Wirtschaftsplans 2022 des Eigenbetriebs Wasserversorgung der Gemeinde Gaiberg
12. Kooperationsvereinbarung zum Klimaschutz zwischen Rhein-Neckar-Kreis und seinen Kommunen
13. Bereitstellung überplanmäßiger Mittel für die MVV Regioplanung zur Bebauung der ev. Kirche
14. Annahme von Spenden
15. Vergabe: Auftrag zur Erstellung eines Umgebungsmodells im Rahmen des Investorenwettbewerbs „Südlich der Kirche“
16. Bekanntgaben der Verwaltung
17. Fragen und Anträge der Gemeinderäte*innen

Die Einwohnerschaft ist hierzu herzlich eingeladen.

Bitte beachten Sie: Immunisierte Besucher*innen sind nach § 10 CoronaVO zur Vorlage ihres Impf- oder Genesenennachweis verpflichtet. Impfnachweise müssen in digital auslesbarer Form (QR-Code) vorgelegt werden. Nicht-immunisierte Besucher*innen müssen einen tagesaktuellen,

zertifizierten Testnachweis (Antigen- oder PCR-Test) vorlegen. Achtung: ein Selbsttest genügt nicht!

In beiden Fällen muss ein Ausweisdokument zum Abgleich vorgelegt werden.

Besucher*innen sind verpflichtet während der Sitzung Masken zu tragen – ab 18 Jahren besteht die Pflicht eine FFP2 oder vergleichbare (z.B. KN95-/N95-/KF94/KF95-) Maske zu tragen.

Die Kapazität des Zuhörraumes ist aufgrund des geltenden Abstandsgebots begrenzt.
Petra Müller-Vogel, Bürgermeisterin

Schnelltests Im Bürgerforum – Uhrzeitänderung

Am 17.02. finden die kostenlosen Bürgertests ausnahmsweise bereits von 18.00 - 19.00 Uhr statt.

Der nächste Termin ist dann am 19.02. ebenfalls von 18.00 - 19.00 Uhr.

Sie können einfach ohne Anmeldung im Bürgerforum vorbei kommen und sich testen lassen.

Wir informieren: zeitweise Wasserunterbrechungen

Aufgrund des Umschlusses von der alten Wasserleitung auf die neue Wasserleitung ist im Zeitraum

Donnerstag, 17.02.2022 bis voraussichtlich Dienstag, 21.02.2022 in folgenden Bereichen mit zeitweisen Wasserunterbrechungen zu rechnen:

- Ab dem Kreisel bis Hauptstraße 13a und Hauptstraße 16
- Allmendrain
- Blumenstraße
- Gartenstraße
- Georg-Müller-Weg
- In den Krautäckern Hausnummern 38-44 und 47-55

Über den konkreten Zeitpunkt werden die jeweils betroffenen Gebäude mittels Einwurf informiert.

Obstbaumpflanzaktion 2022 der Gemeinde Gaiberg



– Frühjahr –

Wir möchten darauf hinweisen, dass wieder Gutscheine für Obstbäume ausgegeben werden.

Jeder Grundstückseigentümer kann, wie in den vergangenen Jahren, zwei Obstbäume über die Gemeinde verbilligt erwerben. Ein Obstbaum ist mit einem Eigenteil von 5,- € zu zahlen. Die Obstbäume werden bei der Baumschule Müller („Müller Lebensraum Garten“) an der B 45 in Mauer bezogen. Bitte die Obstbäume

4-5 Tage im Voraus bestellen, Tel. 06226 784320. Diese können dann bei der Baumschule Müller abgeholt werden.

Im Bürgerbüro erhalten Interessenten eine Obstbaumliste der ortstypischen Obstbäume.

Wer Interesse hat das Landschaftsbild in und um Gaiberg weiter mit ortstypischen Obstbäumen zu bereichern kann ab 01. März 2022 einen Obstbaumgutschein im neuen Bürgerbüro in der alten Sparkasse, Haupt-

Bürgermeisteramt Gaiberg

Telefon-Sammelnummer: 9501-0

Faxnummer 9501-40

Sprechstunden

montags 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr
 dienstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs Geschlossen
 donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
 freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag Nachmittag ist das Rathaus geschlossen. Sprechstunden bei der Bürgermeisterin auch außerhalb der regelmäßigen Sprechzeiten auf Anmeldung.

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Nachbarschaftshilfe Tel. 9530-91

Feuerwehr Gaiberg Tel. 9501-30

Notruf Tel. 112

Wassermeister Tel. 925560

Betreuungseinrichtungen

Kindergarten „Bergnest“ Tel. 48004

Kindergartenleiterin Frau Huber-Dasting Tel. 9501-28
 Sprechzeiten nach Vereinbarung

Kinderkrippe Gänseblümchen Tel. 0176 62374767
 Kleinkindbetreuung

Tagesmutter in Gaiberg: Frau Christiane Kaserer,
 Hermann Löns Str. 1 Gaiberg Tel. 971760

Schulkindbetreuung a. d. Kirchwaldschule

- * Kernzeitbetreuung
- * Flexible Nachmittagsbetreuung
- * Ferienbetreuung

Öffnungszeiten:
 7.00 - 8.30 Uhr und 12.00 - 16.30 Uhr (Fr. bis 15.00 Uhr)
 Leitung: Tel. 0176 45923059
 E-Mail: schulkindbetreuung.gaiberg@gmx.de

Kirchwaldschule Gaiberg
 Rektorat Tel. 49282

Gemeindebücherei
 E-Mail buecherei@guiberg.de
 Herr Nikolajewicz Tel. 9501-34

Öffnungszeiten:
 Montag 16.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr
 Donnerstag 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltungskalender

17.02.2022 Schnelltests im Bürgerforum, 18.00 – 19.00 Uhr

19.02.2022 Schnelltests im Bürgerforum, 18.00 – 19.00 Uhr

07.03.-09.03.2022 Papiercontainer auf dem Festplatz

14.03.2022 KliBA Energieberatung, 16.00 – 18.00 Uhr,
 BürgerForum, nur mit Termin

Termine aufgrund der Corona-Pandemie unter Vorbehalt

Änderungen bitte an Nina Wesselky, Telefon: 9501-0
 E-Mail: amtsblatt@guiberg.de

str. 46 bei Frau Rinhofer abholen. Der Eigenanteil ist bei der Abholung sofort zu zahlen. Außerdem ist bei der Abholung des Gutscheines die Flurstücknummer mitzuteilen.

Bitte beachten: Die Gutscheine aus dieser Aktion müssen bis spätestens zum 31. März 2022 abgerechnet werden – wir bitten daher alle, die einen Gutschein besitzen, diesen bis zu diesem Datum auch einzulösen! Später eingehende Gutscheine können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Rinhofer (Tel. 9501-13) gerne zur Verfügung.

Fälligkeit Hundesteuer

Wir erinnern alle Hundehalter an die jährliche Zahlung der Hundesteuer

Die Zahlung ist zum 01.03. eines jeden Jahres fällig.

Sie erhalten keine Jahresbescheide. Neue Bescheide werden nur bei Änderungen erstellt.

Die in Ihrem letzten Bescheid festgesetzte Steuer ist jedes Jahr und ohne weitere Aufforderung zu zahlen.

Wir empfehlen Ihnen, der Gemeinde eine Einzugsermächtigung zu erteilen, so dass die Fälligkeitstermine nicht vergessen und eventuelle Mahngebühren und Säumniszuschläge vermieden werden.

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE GAIBERG



Gemeindebücherei Gaiberg

„Nichts verscheucht[...] böse Träume schneller als das Rascheln von bedrucktem Papier.“ (Cornelia Funke)

Liebe Leser*innen, liebe Kinder, und das Rascheln des Papiers mit Büchern von Cornelia Funke aus der Gemeindebücherei liefert gleich die schönen Träume noch dazu. Aber die Gemeindebücherei liefert nicht nur Stoff für Kinderträume. Es ist für alle Altersklassen und für unterschiedliche Interessenskreise eine große Auswahl an verschiedensten Medien da.

Wir würden uns sehr freuen, wenn auch wieder mehr Jugendliche im Alter zwischen 13-17 Jahren unsere Bücherei nutzen würden. Traut euch, schnappt euch eure(n) Freund*in und schaut doch einfach mal vorbei!

Ihr/Euer Sascha Nikolajewicz

Wir, das Büchereiteam, freuen uns auf Sie/Euch!

Beim Besuch der Gemeindebücherei gelten aktuell die 2G-Regeln plus FFP2-Maske für Innenräume. Bitte bringen Sie zu ihrem Besuch in der Bücherei einen entsprechenden Nachweis mit. Es gelten Sonderrechte für Kinder/Schüler. Wir bieten Ihnen auch unseren „Click&Collect“-Service an.

Bitte nutzen Sie auch die vielfältigen Möglichkeiten wie die Webseite der Gemeindebücherei, die Webseite der Gemeinde Gaiberg, Presse und Aushänge, um sich über unser Angebot zu informieren.

DRINGEND!

Austräger der Gemeindenachrichten
ab sofort für Gaiberg gesucht!

Interessenten melden sich bitte unter metropol-media, Amtsblatt Bammental, Gaiberg, Wiesenbach,
 Tel. 06223 8664050 oder
 Mail: waltraud@metropol.media